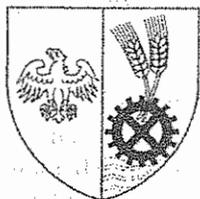


ROSENBURG - MOLD



AKTUELL

06
2008

Für Bürger und Freunde unserer Gemeinde

Im Garten will jetzt alles sprießen!
Die Wiese glänzt im saft'gem Grün,
da liege ich in der Mitten drin
und kann nur eins: genießen!

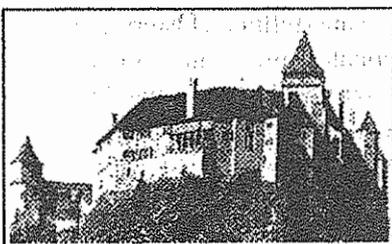
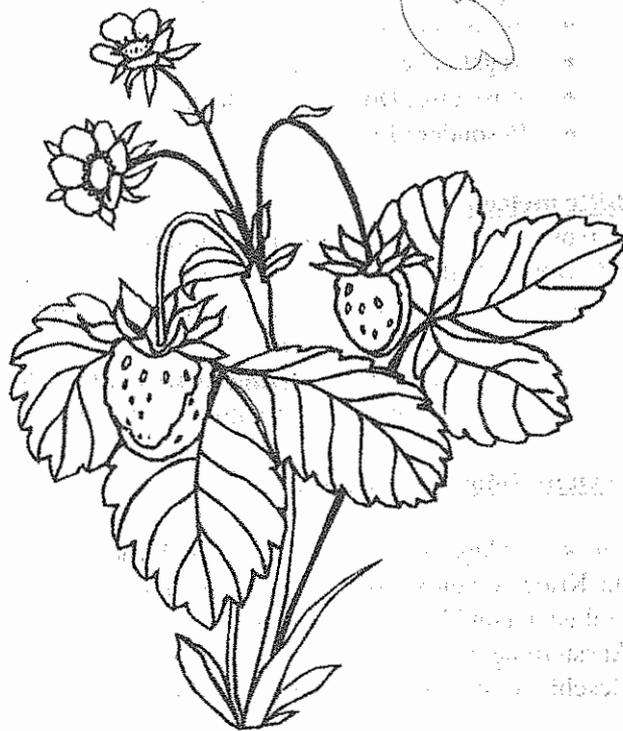
Selten habe ich der warmen Sonne
so verträumt, vertraut mich hingegeben
ich nehme sie glücklich auf in Wonne
und spüre mit allen Sinnen: Leben!

So muss es im Paradies gewesen sein
voll blühender Gewächse,
Erdenduft, Harmonie, Frieden, Lust
und heller Schein
das Lied der Vögel in der Luft.

Ach, könnte ich das Paradies
beschreiben
das so erhehend reich mich hier umgibt!
Die Bäume, die Natur und alles Treiben,
das im Erwachen mit vor Augen liegt.

Lass bitte meine Seele schweben
und halt sie nicht mit Netzen fest!
Sein Paradies im Garten kann erleben,
wer seine Seele liebend fliegen lässt.

Im Garten



Die Rosenberg

Eines der schönsten und prächtigsten Renaissanceschlösser Österreichs.
Auf der herrlichen Aussichtsterrasse finden täglich um 11.00 und 15.00 Uhr
die Freiflugvorführungen mit Edelfalken, Adlern, Geiern und Eulen statt.
Führungen nach Bedarf, für Gruppen gegen Voranmeldung

Öffnungszeiten: 30. März – 01. November

April und Oktober täglich außer Montag 09.30 bis 16.30

Mai bis September täglich 09.30 bis 17.00, im Juli und August FR, SA, SO
bis 18.30 Uhr (Freiflugvorführungen um 11.00, 15.00 und 17.30 Uhr)

www.rosenburg.at; Tel. 02982/2911 oder 2303

Zeitgeschichtliche Sammelaktion für die Landesausstellung 2009

20 Jahre Fall des „Eisernen Vorhangs“ – das war der Anstoß für Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll erstmals eine länderübergreifende Landesausstellung mit unseren tschechischen Nachbarn zu initiieren. Die Bevölkerung ist eingeladen mit ihren persönlichen Gegenständen aus den Schicksalsjahren der beiden Länder bei der Ausstellung mitzumachen. „Ich lade alle ein, mit einem Stück ihrer persönlichen Geschichte ein Teil der Vergangenheit, aber auch der gemeinsamen Zukunft zu werden. Die NÖ Landesausstellung 2009 ermöglicht es so, auf einer sehr persönlichen Ebene, den jeweiligen Nachbarn besser zu verstehen und alte Denkmuster abzulegen sowie Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu sehen“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Die große zeitgeschichtliche Sammelaktion

Die Bevölkerung wird durch eine groß angelegte Sammelaktion in die Vorbereitungen der Niederösterreichischen Landesausstellung 2009 eingebunden. „Die Geschichte Österreichs und Tschechiens hat viel Gemeinsames, aber auch Trennendes. Ihre Aufarbeitung ist nicht nur Sache von Experten, sie geht uns alle an“, so der wissenschaftliche Leiter der Landesausstellung, Univ.-Prof. Dr. Stefan Karner.

Was wird gesucht?

Erinnerungsstücke aus den Schicksalsjahren 1918, 1938, 1945, 1968 und 1989:

- Fotos und Filme
- Tagebücher und Briefe
- Ausweise, Dokumente, Bücher
- Besondere Erinnerungsstücke

Bitte melden!

Personen, die Leihgaben für die Ausstellung haben und diese zur Verfügung stellen wollen, oder „Zeitzeugen“, die sich an besondere Ereignisse erinnern, melden sich bitte

- unter der kostenfreien Telefonnummer **0800 10 1989 2009**
- bzw. schriftlich unter

Ludwig Boltzmann-Institut für Kriegsfolgen-Forschung

1040 Wien, Wiedner Gürtel 58/4a-5 - E-Mail: sammelaktion@nic.landesausstellung.orf.at

Weitere Informationen unter:

www.landesausstellung.orf.at, <http://www.orf.at> oder im Teletext Seite 288

Die Vorschläge bzw. die abgegebenen Exponate werden von Mitarbeitern des Ludwig Boltzmann-Instituts für Kriegsfolgen-Forschung entgegengenommen, dokumentiert und ausgewertet. Eine Auswahl an Leihgaben und Erzählungen über die persönliche Lebenssituation beiderseits der Grenze werden in die Ausstellung integriert. Die Menschen können somit einen Teil ihrer eigenen Geschichte in die „große“ Geschichte stellen und anderen Besuchern zugänglich machen. Sie werden Teil der Ausstellung.

Sehr gute Erfahrungen durch den Erfolg der letzten Sammelaktion

Das Land-Niederösterreich und das Ludwig Boltzmann-Institut für Kriegsfolgen-Forschung bauen auf sehr guten Erfahrungen aus dem Jahr 2005. Die Sammelaktion zur großen Staatsvertragsausstellung „Österreich ist frei!“ auf Schloss Schallaburg war ein herausragender Erfolg: Über 7.000 Exponate wurden angeboten, etwa 1.000 Zeitzeugen meldeten sich. „Das Gelingen der letzten Sammelaktion zeigt uns das Potenzial der Bevölkerung. Der ORF Niederösterreich als Kooperationspartner der NÖ Landesausstellung 2009 wird auch diesmal seine Hörer und Seher motivieren, an der Aktion teilzunehmen“, so der Landesdirektor des ORF Niederösterreich, Prof. Norbert Gollinger.

Ehrung der „Besten Freiwilligen“

Im Rahmen der BIOEM fand am 23. Mai 2008 in Großschönau die Ehrung der „Besten Freiwilligen“ der Waldviertler Gemeinden statt.

Herr Herbert Nowohradsky, 2. Präsident des NÖ Landtages, und Frau Maria Forstner, Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, überreichten im Beisein von Frau gGR Ing. Margit Pichler an

Herrn Peter Haumer

die Ehrenurkunde von Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll

Bester Waldviertler Freiwilliger.

Herr Haumer ist seit 1981 Leiter des Verwaltungsdienstes beim Bezirksfeuerwehrkommando Horn und war jahrelang Feuerwehr-Bezirksausbildner und Leiter des Verwaltungsdienstes der FF Mold. Weiters war er Gründungsmitglied und Obmann des Wandervereines Maria Dreieichen-Mold und ist noch immer als Funktionär im Ortsverband Mold des Kameradschaftsbundes tätig.

Die Gemeinde Rosenberg-Mold gratuliert herzlichst!

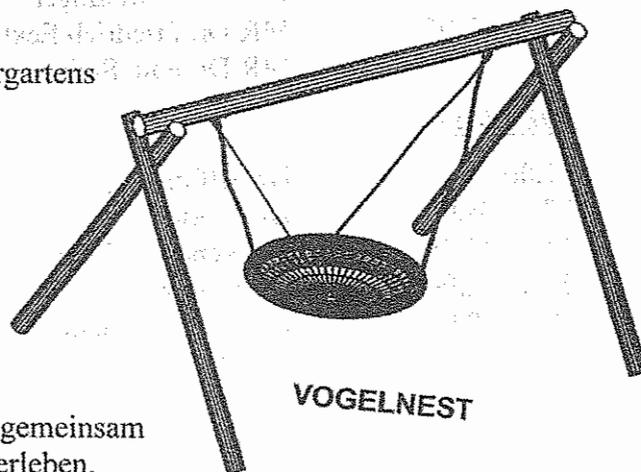
Nestschaukel für Kindergarten

Der Garten bietet viele Erlebnismöglichkeiten für die Kinder. Er lädt zum Entdecken, zum Beobachten und zur Bewegung ein, ebenso fördert er die Gemeinschaft.

Die Gemeinschaft ist auch uns wichtig und daher möchten wir den Kindern des Kindergartens Rosenberg – Mold eine große Freude bereiten.

In den nächsten Wochen wird im Garten des Kindergartens eine Nestschaukel, gesponsert von der

JUGEND MOLD



aufgestellt. In diesem „Nest“ können einige Kinder gemeinsam schaukeln und miteinander das Gefühl der Freiheit erleben.

Die Idee dieses Projekts entstand während einer gemeinsamen Aktivität der Jugend Mold.

Wir freuen uns, dass dieses Projekt mit Zustimmung von Herrn Bgm. Wolfgang Schmöger und Frau Kindergartenpädagogin Karin Antoni durchgeführt werden kann.

Liebe Kinder, euch wünschen wir viel Freude mit der Nestschaukel und viel Vergnügen im Garten.

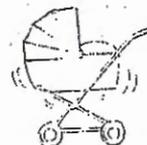
JUGEND MOLD

Geburtstage im Juni 2008

zum 50. Geburtstag	wir gratulieren:	
	26.06. Richard Zögl	Mold 86
zum 55. Geburtstag	21.06. Maria Anglmayer	Stallegg 9
zum 70. Geburtstag	11.06. Josef Zach	Mold 111
zum 80. Geburtstag	29.06. Maria Weinwurm	Rosenburg 116



Geburt: 20.05. Marina Wiesinger Zaingrub 19



Wochenenddienst der Ärzte im Juni 2008

Der Wochenenddienst der Ärzte gilt von Freitag 20 Uhr bis Montag 7 Uhr,
Den diensthabenden Arzt erreichen Sie an Wochenenden über



ÄRZTENOTRUFNUMMER

Freiwillige Feuerwehr

Polizei

Rettung 02982/2244

Vergiftungs - INFO

141 (ohne Vorwahl)

Notruf 122

Notruf 133

Notruf 144

01/4064343

Apotheken – Horn	gerade Woche: Landschaftsapotheke	02982 2255
	ungerade Woche: Stephans-Apotheke	02982 433
Bereitschaftsdienste	(rund um die Uhr) Gars - Apotheke z.Hl.Gertrud	02985 2317
	Drosendorf - Apotheke zum Erlöser	02915 2251

01.06.	Dr. Erna Schleritzko	Horn	02982 3230
	Dr. Harald Dollensky	Gars/K.	02985 2340
07. u. 08.06.	MR Dr. Friedrich Eckhard	Horn	02982 2845
	Dr. Harald Dollensky	Gars/K.	02985 2340
14. u. 15.06.	Dr. Susanne Vonstadl	Horn	02982 2345
	Dr. Wilhelm Heher	Brunn	02989 2249 o. 02986 6290
21. u. 22.06.	Dr. Erna Schleritzko	Horn	02982 3230
	Dr. Anita Greilinger	Gars	02985 2308
28. u. 29.06.	MR Dr. Friedrich Eckhard	Horn	02982 2845
	MR Dr. Paul Steinwender	St.Leonhard	02987 2305

Zahnärzte:

01.06.	Dr. Alfons Weiss	Gr.Siegharts	02847 2887
07. u. 08.06.	Dr. Maria Zehetbauer	Weitersfeld	02948 8760
14. u. 15.06.	Dr. Renate Loimer	Gars/K.	02985 2540
21. u. 22.06.	Dr. Gerhard Spiegl	Horn	02982 2290
28. u. 29.06.	Dr. Manfred Pichler	Horn	02982 2395

Landgasthaus
zum
KNELL
Das Tor zum Waldviertel

Shell-Großtankstelle

Ing. Gerhard Knell

Neu: Modernste
Bürstenwaschmaschine

Großer Einkaufsshop
Shell Motoröle

Tel. 02982/8291 Fax 82914

Warme Küche 9-24 Uhr - Montag Ruhetag
Tel. 02982/8290 Fax 82906

3 5 8 0 M o l d 2

Wie jedes Jahr startet auch heuer ab Juni die Badesaison beim Freibad in Mold.



Wir möchten schon jetzt die Gemeindebevölkerung zum selbstverständlich unentgeltlichen Besuch des Bades und der umliegenden, von uns betreuten Freizeitanlagen recht herzlich einladen.

VSF- Mold

Mitteilung des AVH für Juni 2008

Bio	Restmüll	Papier	gelbe(r) Sack/Tonne
04., 18., u. 25.06	20.06.	11.06.	26.06.
Problemstoffsammelzentrum Mold -		jeden ersten Mittwoch im Monat (04. Juni)	
		von 17.00 – 19.00 Uhr	
		Es können Problemstoffe, Textilien,	
		Schuhe u. Fettkübel "Nöli" abgegeben werden.	
Kartonagen		Montag – Freitag	von 8 – 12 Uhr
		am Bauhof in Rosenberg, Kartonagenmulde	



Günstig sparen mit der s ProfitCard



Täglich fällig, keine Vorschusszinsen
 Multikontofunktion: bedienbar mit der BankCard
 Zugriff auch außerhalb der Geschäftszeiten an den Automaten
 Netbankingfähig

SPARKASSE
 Horn-Ravelsbach-Kirchberg
 In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Parteienverkehr und Sprechstunden der Gemeinde Rosenberg-Mold

Wir ersuchen um Anmeldung beim jeweiligen Referenten oder im Gemeindeamt, da es aufgrund von Verhinderungen zum Entfall von Sprechstunden kommen kann.

Parteienverkehr
Montag bis Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und jeden Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr

Sprechstunden		
Bgm. Wolfgang Schmöger	Montag	09.00 – 10.00 Uhr
	Mittwoch	18.30 – 19.30 Uhr
Gemeindevorstand		jeden 1. Mittwoch im Monat 18.30 – 19.30 Uhr

<p>Herausgeber Eigentümer Verleger Gemeinde Rosenberg – Mold 3573 Rosenberg 25, 02982/2917 Fax-Nr. 02982/2917/4 Homepage: www.rosenburg-mold.at e-mail: www.gemeinde@rosenburg-mold.at</p>	<p>Redaktionelle Beiträge von: Bürgermeister Wolfgang Schmöger Jürgen Bauer, Eva Peller, Bürger unserer Gemeinde</p>	<p>Eigenvervielfältigung Das Informationsblatt erscheint mind. 11 x jährlich und wird allen Haushalten der Gemeinde kostenlos zugestellt</p>
<p>Für den Inhalt verantwortlich Bürgermeister Wolfgang Schmöger</p>	<p>Redaktion, Layout und Satz Eva Peller</p>	<p>Grundlegende Richtung: Informations- u. Verlautbarungsschrift für die Gemeinde Rosenberg - Mold</p>

contacto

Vorstellung meiner Tätigkeit als Physiotherapeutin

- Vorbeugung von Haltungsschäden und frühzeitiger Abnützungserscheinungen der Wirbelsäule
- Wiederherstellung der Alltagsfunktionen nach Verletzungen, unfallchirurgischen und orthopädischen Eingriffen (z.B. Hüftgelenks- und Kniegelenksersatz)
- Heilgymnastische Betreuung bei wachstumsbedingten Veränderungen (Skoliose) der Wirbelsäule
- Heilgymnastik bei orthopädischen Krankheitsbildern mit chronischen Schmerzzuständen
- Unterstützung bei der Wiedereingliederung nach Verletzungen in die sportliche Betätigung
- Heilmassagen & Fußreflexzonen-therapie – zur Linderung von muskulären Verspannungen und chronischen Schmerzzuständen
- Lymphdrainage & Orthobionomie in Zusammenarbeit mit gewerblicher Masseurin Frau Renate Mold

Die Behandlungen werden nach ärztlicher Verordnung durchgeführt, ein Teilkostenersatz durch die Krankenkassen auf Basis Wahlarztverrechnung ist möglich.

Ich freue mich über Ihre Terminvereinbarung unter 0664 2560731 oder 02982 2968.
Weitere Informationen zu den Behandlungsangeboten unter www.contacto.co.at.



body & health

Elisabeth Kögler
Physiotherapeutin
Rosenburg 138

Hotel - Restaurant
Landgasthof
MANN

3573 Rosenberg Tel: 02982/2915



EIN GROSSES DANKE SCHÖN
an die
Freiwillige Feuerwehr Rosenberg
für den raschen und professionellen Einsatz
am Sonntag, 20. Mai 2008,
in meinem Wohnhaus Rosenberg 138
Elisabeth Kögler & Kinder

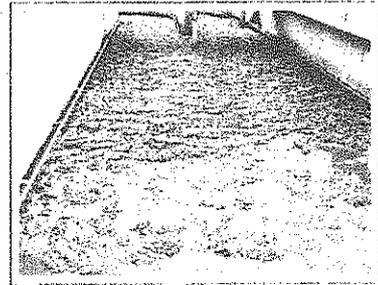
Unnötige Mehrkosten für die Gemeinde vermeiden

Altspeisefett und -öl, Damenbinden und Slipseinlagen im Kanal und in Folge in der Kläranlage verursachen fatale Kosten!

Mehrkostenbelastung durch verursachten Mehraufwand:

Enorme € - Beträge erwachsen den Gemeinden im Jahr durch die sorglose Altspeisefett-, Altspeiseöl-, Damenbinden- und Slipseinlagenentsorgung vieler Bürger über den Abfluss, sprich Kanal.

Pumpstationen, Kanäle und Kläranlagen müssen bis zu 5 x öfters gewartet und gereinigt werden als der normale Turnus es vorsieht. Dies führt zu einer massiven Kostenmehrbelastung der Gemeinden, die letztendlich jeder Bürger bezahlen muss.



Altspeisefett - Schwimmenschicht einer Kläranlage

Maßnahme 1:



Altspeisefett- und Altspeiseöl nicht mehr in den Abfluss gießen, sondern in den Nöli. Auch Kleinmengen, wie Fette aus einer Pfanne nicht in den Kanal waschen. Sie ergeben auch in Summe eine große Menge, die ebenfalls erhebliche Störungen hervorrufen – daher diese Fettmengen ebenfalls in den Nöli leeren.

Maßnahme 2:

Damenbinden und Slipseinlagen in einen am WC bereitgestellten Kübel werfen und diesen danach in die Restmülltonne schütten.

Maßnahme 3:

Keine Abfälle in den Kanal. Der Kanal ist nur zur Beseitigung der Abwässer da, aber nicht für die Abfallentsorgung.

Nöli – das saubere Sammelsystem mit Sammelbelohnung - einfach in der Handhabung - gratis und spart eine Menge unnötige Kosten.

- Leeren Nöli so voll als möglich mit Altspeisefett und Altspeiseöl befüllen
- Deckel bis zum hörbaren Einrasten gut festdrücken und verschließen
- Nöli zur Gemeindeabgabestelle oder ins ALZ Rodingersdorf bringen und sauberen Nöli wieder mitnehmen
- Jeder Bürger erhält einen Gutschein für 1 Stück Seife (Palmolive) pro 3 abgegebene Nölis, den er in diversen Geschäften und Fachläden einlösen kann.

Resümee

Jeder Bürger kann mit einfachen, kostenlosen Maßnahmen aktiv einen Beitrag zur Kostenminimierung der Gemeinde leisten.

Altspeisefett und – öl in den Nöli, Damenbinden und Slipseinlagen in den Restmüll und keine Abfälle in den Kanal schütten!

www.saubermacher.at

Ihr Entsorgungspartner für

- Grünschnittentsorgung
- Brunnenwartung
- Entrümpelung
- Entsorgung sämtlicher Abfälle

Saubermacher
200

Saubermacher Dienstleistungs AG
Altweidinger Straße 1, 3900 Krems
E-Mail: krems@saubermacher.at

 059 800

Sprechstage

S p r e c h t a g e

Bei der BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT HORN

Bezirkshauptmannschaft

Parteienverkehr: Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 16.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Bürgerbüro: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Dienstag von 16.00 – 18.30 Uhr

Abteilung für *Wohnungsförderung* (F 2-A) des Amtes der NÖ Landesregierung

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 13.00 bis 15.30 Uhr

Lebensmittelinspektion:

jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Schuldnerberatung:

jeden 2. Donnerstag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr, 3. Stock Zi. 317

Technische Beratung des Gebietsbauamtes Krems, für Bauwesen, für Gewerbe, sowie des Arbeitsinspektorrates und der Abt. BD 3 des Amtes der NÖ Landesregierung in der BH Horn

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 8.30 – 12.00 Uhr;

für Wasserbau gegen telefonische Voranmeldung unter 02982 9025 28289.

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter u. Angestellten

Ort: Bezirksstelle d. NÖ. Gebietskrankenkasse
S. Weykerstorffer-Gasse 3

Termin: jeden Dienstag von 8.00 - 12.30 Uhr

Sozialversicherungsanstalt d. gewerblichen Wirtschaft

Ort: Wirtschaftskammer, 3580 Horn, Kirchenplatz 1

Termin: 02. Juni 2008 von 8.00 - 12.30 Uhr u. 13.00 – 15.00

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Ort: Bezirksbauernkammer, 3580 Mold 72

Termin: jeden Mittwoch, von 8.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 15.00 Uhr

Kriegsopfer- und Behindertenverband

Ort: Kammer f. Arbeiter u. Angestellte, 3580 Horn, Spitalgasse 25

Termin: jeden 10. u. 24. Juni von 13.00 – 14.30 Uhr

Konsumentenberatung

Ort: AKNÖ-Bezirksstelle Horn, Spitalgasse 25

Termin: 04. u. 18. Juni 08, von 13.30 – 16.00 Uhr

Beratungszentrum Rat & Hilfe

Partner-, Familien- u. Lebensberatung

Jugendberatung, Psychotherapie, Supervision, Mediation

Ort: Horn, Wienerstraße 5, Anmeldung – 02982 2930

Termin: Mo. v. 10.-12.00 Uhr, Di. v. 17.-19.00 Uhr, Do. 17.-18.00 Uhr
Jugendberatung Mittwoch v. 17. – 19.00 Uhr

Raiffeisenbank
Region **Waldviertel** Mitte



Meine Bank in Horn